

16. Januar 2026

Ab sofort per KIM möglich:

Beantwortung von Befundanfragen der Krankenkasse gemäß § 275 SGB V an den Medizinischen Dienst per eArztdienst

Ab sofort können Sie freiwillig die angeforderten medizinischen Unterlagen zu Ihren Patienten einfach elektronisch an den Medizinischen Dienst (MD) Sachsen-Anhalt senden:

- Sie können den Weiterleitungsbogen (Muster 86 der Vordruckvereinbarung) und zugehörige Formulare (z. B. Muster 11, 20, 25, 52, 53, 61 ff. und angefragte Dokumente) digital übermitteln
- Der Versand erfolgt per KIM als elektronischer Arztdienst
- Postalische Sendungen werden damit überflüssig
- Sie sparen Zeit bei Befundanfragen
- Das Verfahren wird schrittweise in Sachsen-Anhalt eingeführt

Vorteile:

- Vereinfachte Dokumentenübertragung
- Keine Portokosten
- Schnellere Bearbeitung
- Umweltfreundlicher

Eine technische Kurzanleitung zum Vorgehen finden Sie im Anhang.

Hinweise zur Abrechnung von Befundübermittlungen nach § 275 SGB V

- Für die elektronische Übermittlung der Befundanfrage an den MD ist die Gebührenordnungsposition (GOP) 86900 des EBM berechnungsfähig. Nutzt die Krankenkasse für die Anfrage vereinbarte Muster der Vordruckvereinbarung, ist zusätzlich die jeweils auf dem Muster angegebene GOP abrechnungsfähig (z.B. Muster 11 die GOP 01621).
- Bei Verwendung eines nicht vereinbarten Musters muss die Krankenkasse die rechtliche Grundlage nach SGB V und die abrechnungsfähige GOP (GOP 01620 bis 01622) angeben. Fehlen diese Angaben, muss die Anfrage nicht beantwortet werden.
- Wurde nur die GOP nicht angegeben, sollte die Anfrage trotzdem beantwortet werden. Abgerechnet werden können die GOP 01620 bis 01622, z.B. für Krankheitsberichte nach GOP 01621 und umfassendere Stellungnahmen nach GOP 01622.
- Sollten im Quartal keine weiteren vertragsärztlichen Leistungen erbracht worden sein, kann die Befundübermittlung dennoch im Ersatzverfahren ohne Einlesen der elektronischen Gesundheitskarte abgerechnet werden.

Für Ihre technischen Fragen wenden Sie sich an:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt

IT-Service der KVSA

E-Mail: it-service@kvsa.de

Telefon: 0391 627-7000

Medizinischen Dienst Sachsen-Anhalt

Dirk Bergholz, Steven Völke

E-Mail: service@md-san.de

Telefon: 0391 5661-3305

Für abrechnungstechnische und rechtliche Fragen wenden Sie sich an:

Abrechnungsabteilung der KVSA

Telefon 0391 627-8000

E-Mail abrechnung@kvsa.de

Ihre Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt

Beantwortung von Befundanfragen der Krankenkassen gemäß §275 SGB V an den Medizinischen Dienst Sachsen-Anhalt (MD) per KIM

Ab sofort können gutachterlich von den Krankenkassen abgeforderte Formulare und Dokumente betreffend einzelne Patienten über den Weiterleitungsbogen einfach als eArztbrief per KIM an den Medizinischen Dienst übermittelt werden. Die Übermittlung der Unterlagen an den medizinischen Dienst per Post entfällt in dem Fall.

Die Nutzung dieser neuen Option erfolgt auf freiwilliger Basis.
Der postalische Weg kann davon unbenommen weiter genutzt werden.

Im Folgenden ist das Vorgehen zur Erstellung des eArztbriefs beschrieben.

1

Erhalt des Weiterleitungsbogens

Sie erhalten wie gewohnt den Weiterleitungsbogen (Muster 86 der Vordruckvereinbarung) mit dem Aktenzeichen des Mitteilungsmanagement (MiMa) von der Krankenkasse per Post.

2

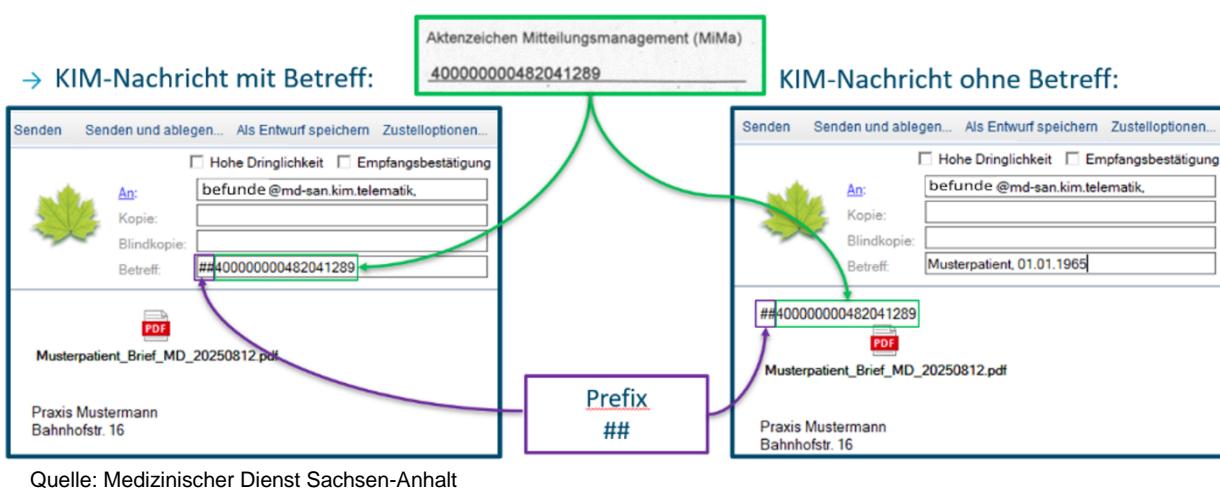
Erstellung des eArztbriefs

Öffnen Sie in Ihrem PVS den Vorgang, um einen eArztbrief zu erstellen.

Vom Weiterleitungsbogen übernehmen Sie **in die Betreffzeile bitte ausschließlich das MiMa-Aktenzeichen**.

Das MiMa-Aktenzeichen muss mit **zwei vorangestellten Rautezeichen** (##) vorzugeben in die Betreffzeile übernommen werden. Alternativ kann das Aktenzeichen mit **zwei vorangestellten Rautezeichen** (##) in das Deckblatt des elektronischen Arztbriefs (eArztbrief) geschrieben werden (weitere Informationen aus dem Weiterleitungsbogen müssen Sie nicht eingeben).

Beispiel: ##400000000482041289



Weitere Dateien können als digitale Anhänge dem eArztbrief einfach beigefügt werden. Erforderliche Formularmuster der Vordruckvereinbarung können Sie -soweit vorhanden- in Ihrem PVS ausfüllen und ebenfalls der Nachricht anhängen.

③

Versenden des eArztbriefs an den MD

Übermitteln Sie den digital signierten eArztbrief elektronisch über KIM an den Medizinischen Dienst Sachsen-Anhalt unter Verwendung folgender KIM-Adresse:

befunde@md-san.kim.telematik

Vorteile der neuen Methode für Ihre Praxis

- Schnellere und datenschutzkonforme Befunddatenübermittlung über die Telematikinfrastruktur (TI)
- Papierlose und vereinfachte Kommunikation mit dem Medizinischen Dienst
- Dokumentation der Befundbearbeitung und des erfolgten Versandes direkt in der Patientenakte Ihres PVS

Ansprechpartner

Für Fragen zu dem Verfahren wenden Sie sich an folgende Ansprechpartner:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt
IT-Service
E-Mail: it-service@kvs.de
Telefon: 0391 627-7000

Medizinischer Dienst Sachsen-Anhalt
Dirk Bergholz, Steven Völke
E-Mail: service@md-san.de
Telefon: 0391 5661-3305